

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 75 (1949)
Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Echte Kräuter-tabletten Helvesan

Ekzeme und Haut-Ausschläge am ganzen Körper können in jedem Alter gebessert oder geheilt werden mit Kräutertabletten Helvesan-9 zu Fr. 3.50. Als äußerliche Unterstützung der KUR Kräuter-Heilbäder Helvesan-3 zu Fr. 3.75, große Flasche Fr. 14.75. Verlangen Sie die erweiterte Gebrauchsanweisung für die Ekzem-KUR von der Lindenhof-Apotheke, Rennweg 46, Zürich 1.

Erkältete Nieren und Harnwege, Schwäche, Entzündungen und Schmerzen bessern mit Kräutertabletten Helvesan-10.

Nervöser Magen und schlechte Verdauung wie Blähungen, Uebersäuerung, Aufstoßen, Schwäche und Krämpfe? Dann hilft: konsequent einen Monat lang Kräutertabletten Helvesan-4 nehmen, ferner langsam essen. (Wer flüssige Arznei bevorzugt, wähle echten Kräuter-Hausgeist zu Fr. 3.75.)

Frauen und heranwachsende Töchter, die nach Erleichterung ihrer Monatsregel suchen, lindern Schmerzen u. Krämpfe mit Kräutertabl. Helvesan-7.

Jede Helvesan-Schachtel Fr. 3.50 in Apotheken und in vielen Kantonen auch in Drogerien, wo nicht, Versand durch Kräuter-Haupt-Depot: Lindenhof-Apotheke, Rennweg 46, Zürich 1.



SONNE MUMPF
Flasche und Guggel gut



HA. HA..HA

wie muß ich lachen, wenn versucht wird, auf einer gewöhnlichen Maschine Zickzack zu nähen. Wer sich Aerger ersparen will, wählt eine Bernina.



ZICKZACK

Gratisprospekte durch: Brütsc & Co., Zürich, Parkring 21

Zürich → **Nürens Dorf** ← Winterthur
GASTHOF BÄREN renoviert
Gut essen - Gastzimmer - Garage
Tel. 93 51 60 Fam. Gujer



Auch hier raucht man sie

Sultana
3
ist stets dabei

20 CIGARETTEN 90 CTS.

Leisten Sie sich den guten **Kobler**

Ich halte besonders viel auf Qualität und guten Sitz. Um sicher zu gehen wähle ich ein Resisto-Hemd

RESISTO

Von Generälen

Marschall Mac Mahon, der unfreiwillige Held so mancher Anekdote, soll einem schwarzen Sergeanten ein paar freundliche Worte sagen, der sich in der Schlacht ausgezeichnet hat. Vergebens zerbricht der Marschall sich den Kopf.

«Sie sind ein Neger», sagt er endlich. «Ja, mein Marschall», erwiderte der Sergeant.

Da klopf ihm der Marschall erlöst auf die Schulter: «Continuez, mon brave!»

Den Marschall Joffre fragte man, wer denn eigentlich die Schlacht an der Marne gewonnen habe.

«Wer sie gewonnen hat, weiß ich nicht», erwiderte Joffre, «aber ich weiß, wer sie verloren hätte, wenn sie verloren worden wäre — ich.»

Der Marschall de Villars ging eines Abends durch das Lager und hörte, wie zwei Offiziere in einem Zelt von ihm sprachen und der eine ihn beständig als «Villars» bezeichnete. Da trat der Marschall in das Zelt und sagte: «Nicht meiner Verdienste wegen, aber um meines Ranges willen möchte ich Sie doch bitten, von mir als von Monsieur de Villars zu sprechen.»

«O nein, Exzellenz», erwiderte schlagfertig einer der Offiziere. «Man sagt weder Monsieur Cäsar noch Monsieur Alexander, sondern Cäsar und Alexander; und darum werde ich auch immer Villars sagen.»

(Mitgeteilt von N. O. Scarpì)

Bildung

Zur Sylvesterfeier bin ich mit meiner Frau in die Stadt gefahren. Wir begaben uns in ein bekanntes Speiserestaurant und ließen uns das fertige Menü — etwas ganz Großes — köstlich munden. Da fand sich am Nebentisch ein Ehepaar ein. Das allgemeine Menü sagte den Beiden nicht zu, mit Kennermiene wurden die «A la carte-Speisen» studiert. Das ist auch viel vornehmer! Er bestellt Poulet garniert, währenddem Sie zum Kellner sagt: «Mir bringed Sie Picasso Milanese!»

Hamei

Neujahrswunsch

Wie ich mir die Menschen im neuen Jahre wünsche?
Besonnen und besontt.

fis

Selbsterkenntnis

«Sit mini Frau schwerhörig worden isch, verschtönd mir enand vil besser.»

Hamei

Verdächtig

«Chanich dä Wage grad bar zahle?»
«Tuetmer leid, Härr, das isch so en sältne Fall, — i muess gwüß um Referenze bittel»

K.